



Briefkasten.

H. B. G. Pulvis. Wollen Sie vielleicht die ... haben, zu Flug und Brommen festloselender ...

H. B. G. Pulvis. In welchem Verlage ... Otto's "Die Nacht" erschienen? - Bei ...

H. B. G. Pulvis. Schon oft habe ich mich ... und möchte gern wissen, wer wohl ...

H. B. G. Pulvis. Wer liebt billig und gut ... nach neuester Konstruktion? - Wedr. ...

H. B. G. Pulvis. Bitte, was hält ... von den Dr. Grunthausen ...

H. B. G. Pulvis. Bitte, was hält ... von den Dr. Grunthausen ...

H. B. G. Pulvis. Bitte, was hält ... von den Dr. Grunthausen ...

H. B. G. Pulvis. Bitte, was hält ... von den Dr. Grunthausen ...

H. B. G. Pulvis. Bitte, was hält ... von den Dr. Grunthausen ...

H. B. G. Pulvis. Bitte, was hält ... von den Dr. Grunthausen ...

H. B. G. Pulvis. Bitte, was hält ... von den Dr. Grunthausen ...

H. B. G. Pulvis. Bitte, was hält ... von den Dr. Grunthausen ...

H. B. G. Pulvis. Bitte, was hält ... von den Dr. Grunthausen ...

H. B. G. Pulvis. Bitte, was hält ... von den Dr. Grunthausen ...

H. B. G. Pulvis. Bitte, was hält ... von den Dr. Grunthausen ...

H. B. G. Pulvis. Bitte, was hält ... von den Dr. Grunthausen ...

H. B. G. Pulvis. Bitte, was hält ... von den Dr. Grunthausen ...

H. B. G. Pulvis. Bitte, was hält ... von den Dr. Grunthausen ...

H. B. G. Pulvis. Bitte, was hält ... von den Dr. Grunthausen ...

H. B. G. Pulvis. Bitte, was hält ... von den Dr. Grunthausen ...

H. B. G. Pulvis. Bitte, was hält ... von den Dr. Grunthausen ...

H. B. G. Pulvis. Bitte, was hält ... von den Dr. Grunthausen ...

H. B. G. Pulvis. Bitte, was hält ... von den Dr. Grunthausen ...

H. B. G. Pulvis. Bitte, was hält ... von den Dr. Grunthausen ...

H. B. G. Pulvis. Bitte, was hält ... von den Dr. Grunthausen ...

H. B. G. Pulvis. Bitte, was hält ... von den Dr. Grunthausen ...

H. B. G. Pulvis. Bitte, was hält ... von den Dr. Grunthausen ...

H. B. G. Pulvis. Bitte, was hält ... von den Dr. Grunthausen ...

H. B. G. Pulvis. Bitte, was hält ... von den Dr. Grunthausen ...

H. B. G. Pulvis. Bitte, was hält ... von den Dr. Grunthausen ...

H. B. G. Pulvis. Bitte, was hält ... von den Dr. Grunthausen ...

H. B. G. Pulvis. Bitte, was hält ... von den Dr. Grunthausen ...

H. B. G. Pulvis. Bitte, was hält ... von den Dr. Grunthausen ...

H. B. G. Pulvis. Bitte, was hält ... von den Dr. Grunthausen ...

H. B. G. Pulvis. Bitte, was hält ... von den Dr. Grunthausen ...

H. B. G. Pulvis. Bitte, was hält ... von den Dr. Grunthausen ...

H. B. G. Pulvis. Bitte, was hält ... von den Dr. Grunthausen ...

H. B. G. Pulvis. Bitte, was hält ... von den Dr. Grunthausen ...

H. B. G. Pulvis. Bitte, was hält ... von den Dr. Grunthausen ...

H. B. G. Pulvis. Bitte, was hält ... von den Dr. Grunthausen ...

H. B. G. Pulvis. Bitte, was hält ... von den Dr. Grunthausen ...

H. B. G. Pulvis. Bitte, was hält ... von den Dr. Grunthausen ...

H. B. G. Pulvis. Bitte, was hält ... von den Dr. Grunthausen ...

H. B. G. Pulvis. Bitte, was hält ... von den Dr. Grunthausen ...

H. B. G. Pulvis. Bitte, was hält ... von den Dr. Grunthausen ...

H. B. G. Pulvis. Bitte, was hält ... von den Dr. Grunthausen ...

H. B. G. Pulvis. Bitte, was hält ... von den Dr. Grunthausen ...

H. B. G. Pulvis. Bitte, was hält ... von den Dr. Grunthausen ...

H. B. G. Pulvis. Bitte, was hält ... von den Dr. Grunthausen ...

H. B. G. Pulvis. Bitte, was hält ... von den Dr. Grunthausen ...

H. B. G. Pulvis. Bitte, was hält ... von den Dr. Grunthausen ...

H. B. G. Pulvis. Bitte, was hält ... von den Dr. Grunthausen ...

H. B. G. Pulvis. Bitte, was hält ... von den Dr. Grunthausen ...

H. B. G. Pulvis. Bitte, was hält ... von den Dr. Grunthausen ...

Vermischtes.

Ueber die bereits ... Feuerbrunst, welche den Markt ...

Ueber die bereits ... Feuerbrunst, welche den Markt ...

Ueber die bereits ... Feuerbrunst, welche den Markt ...

Ueber die bereits ... Feuerbrunst, welche den Markt ...

Ueber die bereits ... Feuerbrunst, welche den Markt ...

Ueber die bereits ... Feuerbrunst, welche den Markt ...

Ueber die bereits ... Feuerbrunst, welche den Markt ...

Ueber die bereits ... Feuerbrunst, welche den Markt ...

Ueber die bereits ... Feuerbrunst, welche den Markt ...

Ueber die bereits ... Feuerbrunst, welche den Markt ...

Ueber die bereits ... Feuerbrunst, welche den Markt ...

Ueber die bereits ... Feuerbrunst, welche den Markt ...

Ueber die bereits ... Feuerbrunst, welche den Markt ...

Ueber die bereits ... Feuerbrunst, welche den Markt ...



# Bethlehemstift im Augustusbade bei Hadeberg.

Wiederum beginnen die Vorbereitungen für die Eröffnung des Bethlehemstifts, der die Hütte für die armen Kinder und den Armen der Gegend im Augustusbade bei Hadeberg. Der eben ausgearbeitete Jahresbericht zeigt den allmählichen Fortschritt, wie in den fünf Jahren ihres Bestehens mit den wachsenden Anmeldebüchern auch die Zahl der Mischlinge von Jahr zu Jahr zugenommen hat und wie überaus erfreuliche Resultate die ärztliche Beobachtung und Unterweisung zu verzeichnen gehabt hat. 90 Kinder haben im verwichenen Jahre Aufnahme und Pflege gefunden. Von ihnen konnten 48 als genesen, 41 als wesentlich gebessert entlassen werden.

Die erhöhten Leistungen und die immer wachsenden Anmeldungen erfordern aber erhöhte Mittel und da unser Unternehmen ganz auf die freiwilligen Gaben und Opfer mildthätiger Kinderfreunde gestützt ist, so erneuern wir auch in diesem Jahre mit besonderem Nachdruck hiermit die ersuchte Bitte, durch freundliche Darreichung von Beiträgen der Wirksamkeit des Bethlehemstifts einen gelegenen Fortgang sichern zu helfen.

Die Unterzeichneten sind zur Annahme von Gaben bereit, über deren gewissenhafte Verwendung jederzeit Rechenschaft abzugeben werden wird.

Dresden, im März 1880.

## Die Commission für das Bethlehemstift.

**Secretär** Richter, Scheffelstraße 30, part.; **Mitglieder** a. D. **von Kunde**, Pöhlstraße 3, zweite Etage; **Dr. med. Küttner** sen., Meißnerstraße 7, erste Etage; **Dr. med. Rath** Meißner, Scheffelstraße 21, zweite Etage; **Dr. med. von Neuberger**, Scheffelstraße 12, erste Etage; **Consistorialrath** **Rehder**, Dr. **Mülling**, Meißnerstraße 17, zweite Etage; **Dr. med. Zeidel**, Amalienstraße 22, erste Etage; **Medicinalrath** **Dr. Seiffert**, Carolafraße 9, zweite Etage; **Senat** **Dr. Stelzner**, Carolafraße 28, zweite Etage.

# Actien-Bier-Brauerei zu Reisewitz.

Sie machen hierdurch bekannt, daß die am 1. April d. J. fälligen Zinsen unserer 5procent. Schuldverschreibungen bereits von heute ab gegen Einreichung des

**Coupons Nr. 20 mit W. 7.50**

bei den Herren **Robert Thode & Co.**, Wisladrufferstraße 1, 1. Etage, Dresden, in den Vormittagsstunden eingelöst werden können.

An derselben Stelle werden gleichzeitig gegen Einreichung der Talons die neuen Zinsleihen zu obigen Schuldverschreibungen ausgeschrieben. Die Talons müssen von einem einfachen arithmetisch geordneten Nummer-Verzeichniß, wozu Formulare entgegen zu nehmen sind, begleitet sein.

Dresden, den 15. März 1880.

Der Verwaltungsrath der Actien-Bier-Brauerei zu Reisewitz.  
**Robert Thode & Co.**, Vorstände.

## Mey's Stoffkragen

aus der Fabrik von **MEY & EDLICH**, Plagwitz-Leipzig.

**GLORIA A** Double Steppnaht, Das Dutzend 55 Pfg.  
**LINCOLN** Einfache Steppnaht, Das Dutzend 60 Pfg.  
**FRANKLIN** Double Steppnaht, Das Dutzend 55 Pfg.  
**CASPIAN** Einfache Steppnaht, Das Dutzend 70 Pfg.

Mey's Stoffwäsche ist der leinenen Wäsche schon deshalb vorzuziehen, weil sie nicht gewaschen und gepflegt zu werden braucht. Da Mey's Stoffwäsche mit einem leinenartigen appetitlichen Weichstoff vollständig überzogen ist, nur in den best-passendsten Façon hergestellt wird, dabei kann den Preis des Waschlins leinener oder baumwollener Kragen und Manschetten übersteigen, so können wir Jedermann nur raten, einen Versuch zu machen. Jeder einzelne Kragen kann fast eine ganze Woche getragen werden, ohne untauber zu werden. Weniger als 1 Dutzend per Façon wird nicht abgegeben.

Fabrik-Lager von Mey's Stoffkragen in Dresden:

**F. A. Wölbling**, Haupt-Depôt, Altstadt, Scheffelstraße 11.  
**Alb. Gallasch**, Altstadt, Annenstraße 1a.  
**C. Tippmann**, Altstadt, Badergasse 29.  
**C. G. Schiltze**, Neustadt, grosse Meissener Str. 1.  
**Otto Rüdlein's Wwe.**, Neustadt, Bautzner Str. 77.

Der illustrierte Preiscurant, 200 Illustrationen enthaltend, kann von Jedermann gratis und franco von **MEY & EDLICH**, Leipzig, bezogen werden.

## Eile! Eile!

Wegen Umbau des Lokals vollst. Ausverkauf.

# Kochgeschirr

blau email., auch Elmer, Krüge etc. 10% unter Fabrikspreis.

**Zinkimer**, dauerhaft gearbeitet, Stück 1 Mt.,  
**Zinkasche**, Kinder-Badewannen  
überaus schön geformt, 25% billiger als d. l. andern Geschirr,  
**Brodkasten**, Wasserkannen,  
**Glaskannen**, Kaffeehaus etc.  
**Zichmesser** und Gabel,  
Zollener Stahl, a Paar 25 Pfg., 30 Pfg., 50 Pfg. bis 1 Mt.,  
**Ess- und Kaffeelöffel** billig! billig!  
**Kohlenkasten** 1<sup>1</sup>/<sub>2</sub> M., **Ascheimer** 1<sup>1</sup>/<sub>2</sub> M. an.  
**Petroleum = Kochöfen**  
unter Garantie, neuestes System, billige Preise am Platz.  
**Kunze's Schnellbrater**,  
den köstlichsten Braten ohne Butter und Schmalz zu bereiten.

**G. F. Weidemann**, Amalienstr. 4.

## !! Goldwaaren !!

Eine Partie Ringe, Garanturen, Medaillons etc. im Preise bedeutend unter dem Fabrikpreis bei **Carl Hager**, Goldarbeiter, Meißnerstr. 20. Reparaturen wie auch Reparaturen schnell u. bill.

**Brüder große Landeler**  
a Schaf 2 Mt., gute d. b. m.  
Pferd a Schaf 2 Mt., 2.75.  
reine Zuck- u. Schmalzbutte  
a. 7.50  
a. 10.00  
a. 12.00  
a. 15.00  
a. 20.00  
a. 25.00  
a. 30.00  
a. 40.00  
a. 50.00  
a. 60.00  
a. 70.00  
a. 80.00  
a. 90.00  
a. 100.00  
a. 120.00  
a. 150.00  
a. 200.00  
a. 250.00  
a. 300.00  
a. 400.00  
a. 500.00  
a. 600.00  
a. 700.00  
a. 800.00  
a. 900.00  
a. 1000.00

## Ausverkauf.

Das vom Concourse von **L. Kaminsky**, Ferdinandsstraße 20, herrührende große Lager von

# Schuhwaaren,

bestehend in Herrenstiefeln, Damen- u. Kinderstiefeln u. Schuhen, großen Massen von Spangeln, Promenaden und Gamschuhen, alle günstig aufgestellt und zu

**Taxpreisen ausverkauft.**

## Auction.

Wittwoch den 17. März, Vorm. von 10 Uhr, an gehalten zu Dresden, Oppendorferstr. 10 - in der Getreidehandlung

- 1) 1 starkes Arbeitspferd, 1 Paar Rummelgeschirre,
- 2) 1 gr. alte neue Leiterwagen, 1 do. Mistwagen,
- 3) 2 gute Gießschneidemaschinen zum Betriebe nebst 1 do. 1 Decimalkanne u. versch. Utensilien zur Verfeinerung.

**Carl Brollfeld**, Rath-Auctionator u. beröhl. Taxator.

## Zur Aufbewahrung

von Werth- Gegenständen jeder Art, Waaren, Wäbden etc., sowie zur Expedition empfiehlt sich die **Sächsisch Lombardbank** (Sächs. Gesellschaft) Dresden, kleine Poststr. 2. Ecke der Straßmüll.

## Die Lederhandlung

von **W. Unger**, Landbaustr. 10, empfiehlt ihr reichhaltig sortirtes Lager in allen Ober- und Unterlebersorten, besonders vornehmlich für die besten gebrachten Schuhe in Leder und Zeug in größter Auswahl.

Eine gute Drehmangel ist billig zu verk. Stb. Albr. 8 pr.

**Ernst Zscheile**, Dresden, 9 Seefraße 9, empfiehlt sein bedeutendes Lager

## echter Talmigold-Uhrketten

(Goldkomposition) mit Fabrik-Stempel

## „Schweich“ für Herren und Damen

das Stück von 2 M. 50 Pfg. an.

**Colliers** Stück von 2 Mt. an.  
**Bracelets** mit Ornamenten Garnitur von 1 Mt. 50 Pfg. an.  
**Uhrschlüssel** Stück 65 Pfg.  
**Armbänder** St. v. 3 Mt. an.  
**Kreuz** St. v. 50 Pfg. an.  
**Medaillons** St. v. 1.25 an, aus Goldkomposition, unter langjähriger Garantie.

**Ernst Zscheile**, Galanteriewaarenhandlung, Dresden, 9 Seefraße 9, früher Scheffelstraße.

## Gesangbücher,

gut gebunden, das Stück von 1. M 50 Pfg. an in Gallico, Leder und Sammet, mit oder ohne Goldverzierungen und Beschläge empfiehlt zu den billigsten Preisen in größter Auswahl

**Ernst Zscheile**, Galanteriewaarenhandlung, Dresden, 9 Seefraße 9, früher Scheffelstraße.

## Poesie- und Ginchreibe-Albums

von 10 Pfg. an, in Sammet, höchst elegant, das Stück von 50 Pfg. an, Stammbuchblumen das Blatt von 10 Pfg. an.

## Schiefer tafeln

Stück von 10 Pfg. an, Schieferkasten, Stück von 8 Pfg. an, Gratulationskarten, Stück von 5 Pfg. an, Pathen-Briefe, Stück von 10 Pfg. an, Schultabellen, Schultornister, 1 Dbd. Bleistift von 30 Pfg. an, empfiehlt in großer Auswahl

**Ernst Zscheile**, Galanteriewaarenhandlung Dresden, 9 Seefraße 9, früher Scheffelstraße.

## Gut u. billig.

Gelinde mir, das geerbte Publikum auf meine prächtvolle Waare in

## Doppel-Lüster

mit herrlichem Seidenglanz aufmerksamer zu machen, welche ich durch vorthellhaften Einkauf noch zu dem außerordentlich billigen Preise von Meter 80 Pfg. - alte Gt. 45 Pfg. abgeben kann

**Robert Böhme jr.** Gewandhausstrasse im Café français.

## Meine leere Petroleumfässer

für fast jedes Quantum a Stück 3 Mt. 60 Pfg., von auswärts können selbst die Nachnahme geleistet werden.

**W. Schumann**, Schützenpl. 12.

## Künstliche Zähne

werden von mir auf verhältnismäßig geringe angefertigt, doch nicht nur das Gelingen ähnlich schmerzlos, sondern die von mir gefertigten Blechen in jeder Beziehung die natürlichen Zähne ersetzen.

**Charles Buck**, prof. Zahnkünstler, Meißnerstraße 32, 1. Et.

## Großer Mobiliar-Verkauf.

Nur neue elegante Mobilien zu ganzen Einrichtungen, sowie auch einzeln in echt Eiche, echt Nussbaum, rot Mahagoni und schwarz, blank und matt, feinen Moritzstrassenecke, E. Lang Landhausgässchen Nr. 1, 1. Et., links zum Verkauf, als: echt eichene reich antike geflochtene Salons und Zehlfußzimmer-Einrichtungen, als: Kaffee-, Patent-Gonflantische zu 24 Personen, Verticob Nussbaum, Antiquität-Zehlfuß und Zehlfußstühle, echt eichene Spiegelstühle a 2 1/2 Thlr., echt Nussb. 2-thürige Kleiderstühle 10 Thlr., echt Nussb. 4-thürige und 2-thürige Verticob Salonschänke, 2-thürige, geflochten 10 Thlr., echt Nussb. Zehlfußstühle, fein ausgelegt 22 Thlr., Salonschänke-Garnituren, Eismaschinen, mit feinen div. Nussb. Göttern und Nussb. Stoffbezügen 36 Thlr., Salonschänke-Garnituren mit 6. Nussb. bezogen in allen Farben 45 Thlr., ganze Salonschänke in echt Nussb. mit feinstem Nussbaum, in 10 Gegenständen bestehend 90 Thlr., echt Nussb. Patent-Gonflantische mit div. Einlagen 15 Thlr., echt Nussb. Sepatide mit 2 Säulen 5 1/2 Thlr., Nussb. Ausziehtische 7 1/2 Thlr., echt Nussb. Damenschreibtische mit Aufsatz 15 Thlr., echt Nussb. Cylindertisch mit 2 Th- und 2-teiligt, echt Nussb. mit 2 Schränken, echt feiner Marmorplatte und Cylindertisch 30 Thlr., ca. 2 1/2 Meter hohe Truemeur mit Cylindertisch, Verticob in echt Nussb. und mah. 7 1/2 Thlr., echt Nussb. franz. Verticob in rottem Treibholz-Parquet und weißem 10 Thlr., echt Nussb. und mah. Waldstisch mit feinstem Marmor 8 Thlr., Regulatore mit 14-tägigen auf gehenden Werken 7 1/2 Thlr., größere Oelgemälde, fein Deckend mit Gold-Parquet-Rahmen 4 1/2 Thlr., vollständige Salonschänken in Schwarz, blank und matt mit den feinsten franz. Seiden-Gonflantischen echt Verticob, Truemeur, Antiquität, Zehlfuß, Spiegel- und Verticob, fein gebläst und geflochten, Salonschänke- und Spiegelstühle 2 1/2 Thlr. u. v. m.

**W. Albrecht.**  
Der Verkauf findet nur an Hochfesttagen Vorm. von 9-12 und Nachmittags von 2-6 Uhr statt.

# Gardinen-Fabrik

von **Eduard Boss** aus Auerbach i. Vogtl., Lager: Dresden, Nr. 4 Am See Nr. 4 parterre, erste Bezugsquelle am Platze, empfiehlt **Zwirn-Gardinen** in 30 verschiedenen Qualitäten, echt englische und schweizer Tüllgardinen in größter Auswahl.

NB. Die sich täglich ausdauernden Muster, für 1-2 Fenster passend, werden, um rasch damit zu räumen, zum Günstigsten ausverkauft.

## Orthopädische Corsets,

Geradhalter, Brust- und Hüftschienen, sowie Brustbandagen, nur eigener Konstruktion, fertige unter Garantie; durch langjährige Thätigkeit in den renommiertesten Werkstätten, sowie durch meine fortwährenden Studien am menschlichen Körper ist es mir möglich, das Nützliche und Zweckmäßige zu liefern.

**Herm. Pöhnert**, pr. Bandagist, Wallstraße 8a.

## Die Billard- u. Queene-Fabrik

von **Hermann Freyboth**, Am See 30 u. 31 Dresden. Am See 30 u. 31 empfiehlt sein Lager eleganter **Doppelbillards** zum Deutsch und französisch Spielen, **Salonbillards** als Tisch zu bezogen, sowie große Auswahl franz. Billards zu billigen Preisen. **Prämirt 1878 u. 1879.**

Nur bis 27. März a. c. Vollständige Räumung eines

## Porzellan-Groß-Lagers

zu Fabrikpreisen. Komplette Preise- und Kaffeeservice. Artikel für Kurzwaarenhändler. Wiederverkaufserhalten Extra-Rabatt.

**Badergasse Nr. 7, 1. Etage.**

## Erlene Pantoffelhölzer

von trockenem Holz, können nach Eingabe der Muster zu billigen Preisen sofort geliefert werden von **O. Pfützner**, Niedermühle am Grund b. Wahren. Auftragsbedingungen nach Uebereinkunft.

Mit heutigem Tage verlegen unser Contor kund Verkauf nach unserem Fabriksgrundstück

## 4 Schäferstrasse 4

und erbitten weiteres Wohlwollen unserer geehrten Geschäftsfreunde auch für dort.

## Gelbke & Benedictus,

Fabrik von **Cofillon-Gegenständen.**

Schöne Bettfedern, Inlete, Bettwäsche, Strohsäcke verkauft zu vorzüglich billigen Preisen.

**Julius Ullrich**, Seefraße 9, Eingang an der Mauer.



## Antwort des Vereins gegen Unwesen im Handel und Gewerbe.

Gegenüber dem in der gestrigen Nummer erschienenen persönlichen Eingriffe des Herrn Petermann auf untern Vorliegenden erklären wir uns für alle Mal, daß wir nicht geornen sind, unsere Angelegenheit auf die von Herrn Petermann beiseite zu drücken, vielmehr wollen und werden wir dieselbe jederseits sachlich und lehrhaftig behandeln.

Ob Herr Petermann untern Vorliegenden liebenswürdig oder nicht liebenswürdig findet, erscheint und gleichgültig — jedenfalls hat Herr Petermann alle Ursache, die Bekandtheit des Herrn Petermann und seine Verhältnisse — bei Förderung der schwebenden Angelegenheit — anzugehen und dieselben in geübender Weise zu behandeln.

Auf Herrn Petermann's beschriebene Anfrage ist ihm in höchster Form die Antwort zugegangen:

„Das Herr G. Hübner, hier, Seestraße 9, dieselben Bilder (vielleicht in besserer Qualität), welche Herr Petermann als Gratis-Prämie im Werte von 2 Mark verleiht, für 10 Pfennige das einzelne Stück verkauft und daß ferner die höchst leistungsfähige Firma Müller u. Friedländer hier bereit ist, die von Herrn Petermann gemachte Offerte (Lieferung von 5000 Bildern à 50 Pf.) zu acceptiren und sich bei deren Ausführung auch noch einen recht hübschen Nutzen verdient.“

Herr Petermann ist aber über die Erzählung von den Raben seines Gemüths der Hauptsache nicht näher gekommen und schuldet dem Publikum noch immer die Antwort auf die Frage: wie er den künftigen Nutzen zu rechtfertigen gedenkt:

„daß er bei Verkauf eines Objectes im Werte von 2 Mark auch noch eine Gratis-Prämie im Werte von 3 Mark ausgeben vertritt“ und wie er andererseits auch nur entfernt die Behauptung begründen will, daß die von ihm verabreichte Gratis-Prämie „ein Bild im feinsten Veredelungsgrad sei und einen Werth von 3 Mark habe.“

So lange Herr Petermann dem Publikum und uns hierauf die Antwort schuldig bleibt, kann von einer Rechtfertigung seinerseits nicht die Rede sein und wir beharren nach wie vor auf dem in Nr. 67 der „Dresdner Nachrichten“ von uns Gesagten. Dresden, 15. März 1880.

## Verein gegen Unwesen im Handel und Gewerbe.

**Oscar Renner,**  
große Brüdergasse 13,  
täglich frisch

# Bowle

von frischem rheinischem Waldmeister.

**Militär-Vorbereitungsanstalt**  
Direktor Rudolf Pollatz,  
Dresden, Marienstraße 15, 2. St.  
Der nächste Course beginnt den 5. April.  
Von sechs Schülern, die den letzten Course durchgemacht, bestanden bei dieser Frühjahrsprüfung fünf.

**Die städtische Arbeitsanstalt**  
empfiehlt  
hartes und weiches Brennholz, gesägt,  
sowie grob oder klar gespalten,  
bei freiem Transport bis in den Holzbehälter.  
Bei Bestellen an den bekannten Annahmestellen oder in der Umklekabine.

**Städtische Arbeitsanstalt.**  
Richter.  
Ein großer Transport eleganter guter  
**Wagenpferde**  
und schwerer, ländlicher eingetragener Einspanner ist wieder eingetroffen und stehen dieselben zum sofortigen Verkauf bei  
**Gebrüder Hirschklaff,**  
Baugerstraße 52, am Albert-Theater.

**Augenspiegel**  
nach Dr. Albert Schumann,  
für Studierende und Aerzte,  
empfiehlt als vorzüglich einfachstes und leichtestes Instrument, brauchbar im umgekehrten und aufrechten Bilde, höchste praktisch brauchbare Vergrößerung des Netzhautbildes, à Stück 15 Mark, mit Gebrauchsanweisung.

**J. Kollark, Optiker und Mechaniker,**  
Dresden, Wilsdrufferstraße 28.

**Wagenbau und Sattlerei**  
von  
**H. Wahn, Baugr. 5,**  
am Alberttheater,  
empfiehlt eine Auswahl neuer eleganter Wagen zu soliden Preisen unter Garantie. Reparaturen werden prompt u. billig ausgeführt.

**Altes Zinn und Kupfer**  
wird stets gekauft von  
**C. Albert Bierling, Palmstraße.**

**Zu Möbel-Transporten**  
in und außer der Stadt unter billiger und reeller Bedienung empfiehlt sich **E. Lantz, Baugr. 52.**

**Brühweinen.**  
Gut (bald) Brühweinen werden zu hiesigen (bald) Plätzen bei Dresden, Reichensgraben 7, A. Schöner.

Strohbrühweinen, moderatirt oder garmitt, am See 22, Gips, keine Klauenschänke, Breite, Philipp, Bismarck.

**Technicum**  
Kgr. Sachsen.  
Höhere Fachschule für Maschinen-Ingenieur, Werkmeister, Vorarbeiter (mit Aufnahme Mitte April u. October).  
Programme gratis.  
— 400 Studierende —

**Hochzeits-Geschenke**  
in reicher Auswahl empfiehlt  
**C. O. Kramer & Co.,**  
7 Waisenhausstraße 7.

**C. G. KÜHNEL**  
WEBERGASSE 9.  
Frische grüne Serringe (zum Braten) à Pfund 30 Pf., frischen See-Dorsch à Pfund 28 Pf., empfiehlt d. D.

**Bogel-handlung**  
von  
**Joh. Jander,**  
Wallstraße 8.  
Angekommen sind die erwarteten prachtv. gefärbten, feinen Goldfische. Empfehlung außer mein Vagel erst. Vogel und feinsten Kanarienvogel.  
**H. Verjante Vogelbauer.**  
IN DEN APOTHEKEN.

**GEGEN HUSTEN**  
ISLÄNDISCH MOOSPASTA  
FABRIK FRANKFURT A. M.

**Zimpe's**  
Kindernahrung  
Krafftgrües.  
Lager bei Adolf Kügel, Altmarkt, Rathhaus, sowie bei  
Johannes Raabe, Friedrichstraße 47,  
Julius Garbe, Carlstr. 9,  
Paul Holpert, Baugr. 70,  
Woldemar Göbel, Markt 5,  
Otto Friedrich, Königshausenstraße 70,  
Carl Felsch, Baugr. 64,  
Moriz Engert in Neudorf,  
Richard Hofmann, Waisenhausstraße 14,  
Bernhard Wolf, Annenstraße 2,  
Annen-Apothek, Waisenhausstraße 20,  
Weigel u. Jech, Marienstraße 26,  
Dr. C. Schubert, große Bleichstraße 55,  
Theodor Voigt, Waisenhausstraße 20,  
Gustav Reibhardt, Markt 5, Klauenstraße 31,  
Richard Fischer im Café Franck,  
Engel-Apothek, Annenstraße,  
Kronen-Apothek, Baugr. 28,  
Doye & Schlemmer, Albert-Apothek,  
Spalteholz & Hey,  
Paul Bad in Schandau.

Zur Errichtung eines Fabrikgeschäftes (Spezialität), wird ein stiller Theilhaber mit 1000 M. gesucht, für welche Sicherheit gegeben wird. Als Gewinn-Anteil wird pro Jahr 500 M. und 5 Prozent Zinsen garantiert, die vom Einritt an rückwärts monatlich in Bar gezahlt werden. Off. erb. Bl. 91, Laubn. Gasse Dresden.

Ausgestellt sind durch Herrn Medantler Herrg: Patent-Vorrichtung, um gedörrte Fenster in jeder Lage feststellen zu können; — durch Herrn Dr. Köhler: Grube-Spar-Roch- und Brautmaschinen (in Tausendst.);

**Panopticum,**  
Königsplatz 1, 1. Et.  
**Eldorado,**  
Strinstraße 9.  
Heute Montag von 7 Uhr an im neuen Saale  
**gr. entreefreies Concert**  
v. der gelamint. Kapelle v. Gausel.  
Eröffnung der Fontaine nach Musik.  
Bericht über die letzten Kreuzherrnbierschopp nur 15 Pf. Centner frei.  
O. W. Stödel.

**Kapuziner**  
à Glas 20 Pf., exquisit.  
**Hagenmoser,**  
Hotel Lingke.

**Ferdinand Julius Haugwitz**  
bei der Firma Hr. Paul Bramigk hier.  
Run rathe mal.

**Puß, Puß, Puß,**  
nur noch kurze Zeit  
leben abend 7-10 Uhr im  
**Victoria-Salon.**  
E. F.

**Carl H. Fischer,**  
Waisenhausstraße 7,  
(Palais Gutenberg.)

**Privatunterricht**  
in Mathematik (Algebra, Geometrie, geometrische, taufmännischem und vollem Vorkenntnis), in deutscher Grammatik (Orthographie, Wort-, Satz- und Stillehre), sowie in der Buchführung ertheilt an jüngere und ältere Leute  
**O. Spargl,** Privatlehrer, Waisenhausstraße 12, dritte Etage.

Zu den Meistern von den Pianoforte-Baues gehören in erster Linie die  
**Pianinos**  
(Kreuzsaiten, Theilung des Cabinetfüßels) von  
**Hagspiel & Co.,**  
k. sächs. Hoflieferanten.  
Sie sind von mir zu beziehen und laden ich das größte Publikum zu ihrer Beschäftigung ein.  
**Edmund Syhre,**  
Wilsdrufferstr. 9, erste Et.  
Zu verkaufen zu Fabrikpreisen unter 5jähriger Garantie.

Bur 120 Thlr. ein brillantes  
**Piano**  
verkauft Waisenhausstraße 1, 2. Et.

**Schul-Anzeige.**  
Zum Besuche der öffentl. Prüfungen in den unter meiner Leitung stehenden Anstalten und zur Befestigung der von Dienstag bis Sonntag ausgeführten Schülerarbeiten erlaube ich mir ergebenst einzuladen. Aufnahmen können nur in den examensfreien Stunden geschehen.  
**Dr. Claus,**  
Markt 9, Schützenplatz 8.

**Privat-Besprechungen.**  
**Aug. Dress.**  
Sandwerberverein.  
Montag den 15. März Abends 8 Uhr Versammlung in Weindob's Saal (Woh.), Wilsdrufferstr. 16.  
Zugordnung: Aufnahmen u. Bericht über die Hochschule des Vereins durch den Dirigenten derselben Herrn Dr. G. Genter. Vortrag des Herrn Fr. v. Gaudier über Zählmaschinen und Rechenmaschinen (mit Erperimenten). Geschäftsliche u. Mittheilungen. Tagesstellen.

Der Vorstand...

**Kaufmännischer Verein.**  
Königsplatz 1.  
Montag den 15. d. M.  
Kleinere Mittheilungen.

Montag den 16. März  
**Monats-versammlung**  
Zugordnung:  
1) Gänge: Mit einem Donau-Romanz; 2) Gänge und Beschlüsse; 3) Finanz- und Geschäftsbericht; 4) Aufnahme und Annahme neuer Mitglieder. Beginn 8 Uhr.

Ein donnerndes Hoch dem Herrn Julius Gärner, Kapuziner, zu seinem heutigen Abreise und wünschend, daß die ganze Wilsdruffer Volkstanz.  
Ein dreifaches Hoch zum 25jährigen Jubiläum als Stadtbeirer Herrn  
**Ferdinand Julius Haugwitz**

**Billig aber schlecht**  
Ausstellen des Kopfschmerzmittel man am sichersten durch Jefferson's Kräuter-Essenz u. Pomade, welche d. Dr. Kirchel, Waisenhausstraße 7, gegenüber West. Markt, zu haben ist. D. N.

**Man alle,**  
ehr es zu spät ist!  
In Folge Abbruch des Ganges Altmarkt 18 verkauft J. Ullrich in seiner vollen Vertikale-Verkaufsstelle, im Sole recht, um schnell zu räumen, schöne Betten zu noch niedrigeren billigen Preisen. Der Verkauf findet von 10 bis 1, und 3 bis 6 Uhr statt.

Einem guten und wirklich billigen Gut bekommt man bei **H. Köberling,** Waisenhausstraße 14. Große Auswahl von Confirmanen-Gütern. F. W.

**Plisse**  
fertigt man am schönsten und billigsten bei **H. Büding,** Waisenhausstraße 44. Kleiderputzhandlung findet man in diesem Geschäft in größter Auswahl.

**Wer seine Uhr**  
wirklich schnell, gut und billig reparirt haben will, demselbe sich Zehnhäuser Nr. 3. Kleinstecken anstalt.  
**G. G.**

**Gummitwaren**  
kauft man nirgends billiger als  
**24 Waisenhausstraße 24.**

**Riesig**  
ist die Auswahl von Damen- und Kinder-Schürzen in der ersten Dresdner Schürzen-Fabrik, Annenstraße 26, gegenüber der Waisenhausstraße. Gut u. billig. Wiederverkaufern besonders empfohlen. B. A.

Wohnort	Abgang	Konstanz	Abgang
Konstanz	4,00 12,50 2,00	Konstanz	11,27 2,21 7,25 10,7 10,50
Wien	6,30 1,10 2,25 7,25	Wien	11,27 2,21 7,25 10,7 10,50
Frankfurt	8,30 2,20 2,25 7,25	Frankfurt	11,27 2,21 7,25 10,7 10,50
Berlin	8,30 2,20 2,25 7,25	Berlin	11,27 2,21 7,25 10,7 10,50
Stuttgart	8,30 2,20 2,25 7,25	Stuttgart	11,27 2,21 7,25 10,7 10,50
Hamburg	8,30 2,20 2,25 7,25	Hamburg	11,27 2,21 7,25 10,7 10,50
Köln	8,30 2,20 2,25 7,25	Köln	11,27 2,21 7,25 10,7 10,50
München	8,30 2,20 2,25 7,25	München	11,27 2,21 7,25 10,7 10,50
Düsseldorf	8,30 2,20 2,25 7,25	Düsseldorf	11,27 2,21 7,25 10,7 10,50
Elberfeld	8,30 2,20 2,25 7,25	Elberfeld	11,27 2,21 7,25 10,7 10,50
Essen	8,30 2,20 2,25 7,25	Essen	11,27 2,21 7,25 10,7 10,50
Leipzig	8,30 2,20 2,25 7,25	Leipzig	11,27 2,21 7,25 10,7 10,50
Dresden	8,30 2,20 2,25 7,25	Dresden	11,27 2,21 7,25 10,7 10,50

**Bekanntmachung.**  
In Folge Geschäftsveränderung fällt man zu den billigsten Preisen in allen Gängen, Aufnahmen u. Feuerleistungen der Gänge, Waisenhausstraße 12, D. N.

**Monats-Vuzüge**  
von Cavalieren, von denen kaum zu unterscheiden, viel vortheilhaftiger, billiger und zweckmäßiger als Tragen, sind und geeignet für den ausland. Mann auch Anwesenheit, nur entworfen, also nicht abgetragen! Gänge Nr. 6 Waisenhausstraße 4, erste Etage.

**Theater, Concerte, 15. März.**  
Königsplatz 1.  
**K. Hof-Theater, Altmarkt.**  
5. Vorstellung im 7. Monument.  
Die Verführung des Sieges zu Genoa.

Ein republikanisches Theater in Mailand.  
Herrn von Dr. Köberling.  
Herrn von Dr. Köberling.  
Herrn von Dr. Köberling.

**Residenz-Theater.**  
(Circusstraße 41.)  
12. Vorstellung  
des Herrn Julius Gärner.  
Die Gypffigur.

**Victoria-Salon**  
(Waisenhausstraße 25).  
Täglich Vorstellung.

**Victoria-Salon**  
(Waisenhausstraße 25).  
Täglich Vorstellung.

**Victoria-Salon**  
(Waisenhausstraße 25).  
Täglich Vorstellung.

**Victoria-Salon**  
(Waisenhausstraße 25).  
Täglich Vorstellung.

**Victoria-Salon**  
(Waisenhausstraße 25).  
Täglich Vorstellung.

**Nachweislich sichere Existenz.**  
Ein Colonatwaaren-Geschäft mit versch. Nebenbranchen und fest angelegener Kundenliste, ist veränderungslos sehr vorteilhaft zu verkaufen. Zur Auszahlung sind 200,000—400,000 erforderlich. Dasselbe ist in einem Kirchdorf mit 2000 Einwohnern und sehr befruchteter Umgebung. Meine tägl. Uebersicht beträgt im Durchschnitt 75 Mark. Wette pro Anno 150 Mark. Es ist somit Gelegenheit geboten, sich mit wenig Kapital eine angenehme sichere Existenz zu gründen. Selbstläufer werden ihre Abt. posth. Dresden unter A. 270 und 240 einsehen.

**Geister offener Wagen.**  
Ein- und zweifach zu haben, mit Dienerschaft, billig zu kaufen gesucht. Offerten unter C. 886 im „Invalidenthau“ Chemnitz niederzulegen.

**Heiraths-Gesuch.**  
Ein junger gutsit. Kaufmann, Inhaber eines lukrativen Engros-Geschäfts, wünscht sich bald zu verheirathen. Gebildete und gemüthvolle junge Damen mit Vermögen werden beifolgt. Ich habe mich bisher um E. H. I. im Verlaufe dieser Zeitung unterzogen. Discretion ist Ehrenbedingung.

**Einer f. Dame,**  
welche auf groß. Reisen den Anschluss eines gebild. j. Mannes als Cavalier resp. Domestique wünscht, empfiehlt sich ein solcher ergebenst. Geeignete Offerten unter L. B. 940 erb. „Invalidenthau“ Dresden.

**Medicinische Seifen,**  
fein parfümirte Toilette-Seifen, Haus-Seifen, Parfümerien, Haarbäder, Pomaden, ächt. Eau de Cologne empfiehlt  
**Hermann Koch,**  
Dresden, Altmarkt 10.  
Versandt nach auswärts.

**Rechte unauflöshliche Wäschezeichen finte**  
Schreibzettel aller Art, Pariser Tuschfarben, Chinesische Tusche, Feine Tuschpinsel, Stiegellack, Oblaten, Streusand, Stempelzettel, f. d. l. d. r. Farben, ächte Blauer Auftr. Tinte, Blau, Leim, Röh, Gummi u. s. w. empfiehlt  
**Herm. Koch,**  
Dresden, Altmarkt 10.  
Prompter Versandt n. auswärts

**Die Bäckerei**  
Dresden ist sofort mit wenig Anzahlung billig zu verkaufen. Adressen unter T. 29 postl. Dresden.

**Ziegenkäse**  
versendet in jedem Quantum gegen Nachnahme à Duzend 5 Mark  
**W. Kötzsche,**  
Altendorf i. S.

**Avis!**  
Der ergebend. Unterzeichnete effectuirt Bestellungen von ausgezeichneter, frischer  
**Butter**  
In jeder Quantität und sieht baldigen gefälligen Bestellungen entgegen.  
**Michael Kekule,**  
Zittauerhandlung,  
Bad Ritzingen, Batern.

**Stettin-Riga.**  
A. I. D. „Melba“, Kapitän Treub.  
A. I. D. „Riga“, Kapitän Kreispecker.  
Abfahrt Stettin und Riga Sonnabend Witttag.  
I. Kajüte 36 M., II. Kajüte 24 M., Deut. 18 M.  
**Rud. Christ. Gröbel**  
in Stettin.  
**Hofrichter & Mahn**  
in Stettin.

Eine bei den Gutsherrn u. Häusern der Provinz Polen gut eingef. Firma wünscht den probenst. Einkauf von Kartoffeln zu übernehmen. Off. Offert. unt. K. 2108 an **Rud. Mosse, Leipzig.**

**Restaurant**  
in Zittau ist billig zu überm. Abt. A. B. 56 postl. Zittau.

**Wissenschaftl. Praxis! Zahnpflege!**  
Das Zahnweiss hat bei gleich vorzüglicher Wirkung als Desinficium in seiner Verwendung zu Zahnpräparaten über die Salzsäure den Vorzug behalten, da endgültig letztere auf Grund wissenschaftlicher Nachweise und gemachter praktischer Erfahrungen bei längerem Gebrauch schädlichen Einfluss auf die Zähne zu haben vermag. Die von **Carl Kretzer, Chemiker in R. u. n. d. r. g.**, vor einigen Jahren eingehend

**Zahn-Präparate**  
haben in Folge ihrer eminenten Wirkungen: die Zähne vor dem Zerfall zu bewahren, auf den Schmelz derselben blendend weiss und gesund, Zahnfleisch fest und die Wundhöhlen reiß und frei von abstemmendem und Tabakgeruch dauernd zu erhalten, ebenso Zahnfleisch zu erhalten, wenn die Nachfrage nach Salzsäure-Präparaten im gleichen Maße abgenommen hat. **Zahnpulver (Anadol)** mit und ohne Zimmt von 25 Pf. bis 2 Pf. 1. — **Zimmt-Zahnpasta** 50 Pf. **Wundwasser** 25 Pf. **M. 1. —** und 50 Pf. zu haben bei **Hermann Koch,** Dresden, Altmarkt 10.

**Ein Compagnon**  
zur Vergrößerung eines lukrativen, feiner Mode unterworfenen Consum- Artikels mit einem Reingewinn von 50—60% wird gesucht. Persönliche Mitwirkung erwünscht, jedoch nicht unbedingt notwendig.  
Kapital 5—8000 Gulden, welches sichergestellt werden kann. Fabrikation in einer grossen Provinzialstadt Böhmens mit Niederlage in Prag.  
Gef. Zulass. nehmen unter **C. F. 67** Dankschein und Bogler in Chemnitz.

**Ein 6pferd. Dampfkegel**  
mit Armatur und Vorwärmer und eine 4pferd. stehende Dampfmaschine sind zu verkaufen. Adressen unter **O. H. 299** an **Dankschein** und **Bogler** in Chemnitz.

**Heilhaber-Gesuch.**  
Einen stillen oder thätigen Heilhaber mit ca. 15—20,000 disponiblen Vermögen sucht sofort ein in der besten Fabrik-Gebäude, nachweislich über 150,000 Mark. 80 Proc. Rügen. Offerten unter **Chiffre A. B. 664** in den „Invalidenthau“ Chemnitz.

**Provenceröl, Speiseöl, Himbeerjast, Sirichjast, Gewürze, ätherische Oele, Essenzen**  
zur sofortigen Bereitung aller Liqueure empfiehlt ein gross & on detail  
**J. W. Schwarz,**  
3 Scheffelstrasse 3.

**Mittel gegen Hauschwamm**  
(A. No. 50 resp. 25 Pf.)  
Dr. H. Zernar's Antimerulium, D. N. Patent, aus der chem. Fabrik v. **Gustav Schalehn, Mandenburg**, ist nach langjährigen Erfahrungen und amtlichen Proben das beste und sicherste Mittel zur Vertilgung und Verhütung des Hauschwammes, sowie zur Trockenlegung feuchter Wände u. Gipsarbeiten. Niederlage in Dresden bei **Herm. Koch, Altmarkt 10.**

**Billigste Bezugsquelle von Gummi-Artikeln!**  
Wertvoll gut liefert zu 1, 2, 3, 4, 4, 50, 5, 6 u. 7 Pf. pr. Dbd. die Gummiwaaren-Fabrik von **E. Krumm, Mandenburg**, Reichhaltige Auswahl. Preis-Courant gegen 10-Pf. Karte gratis. Ein gross und on detail.

**KINA**  
Apotheker in Teiel, Niederlande.  
Durch verlässliche Auszeichnung Sr. Maj. des Königs der Niederlande zur Führung des Kön. Wappens ermächtigt.  
**Niederländischer Chinawein,**  
eines der vorzüglichsten neuen u. s. w. Getränke, durch die sog. Chaito und das Augusta-Hospital in Berlin, sowie von vielen Prof. und Aerzten auswärts empfohlen. Anerkannt durch **Dr. Zurek** in Berlin und **Dr. v. Hamel-Koon** in Amsterdam.  
Chinawein ohne Eisen mit span. Weinen erster Qualität bereitet. Ausgezeichnetes Mittel bei Schwäche, Nerven, Appetitlosigkeit, schlechter Verdauung nicht genuss als Stärkungsmittel nach Krankheit zu empfehlen. Chinawein mit Eisen gegen **Blutarmuth, Erschlaffung** in Folge großer Schwäche, **Frauenkrankheiten** u. s. w.  
Man verlange nur den Niederländischen Chinawein mit der Unterschrift **Krapellen & Helm.**  
Haupt-Niederlagen für Deutschland: **Berlin: H. Kohensee, Veltjagerstr. 34; Frankfurt a. M.: E. L. E. L. & Co., Friedenstr. 2; Hamburg: Johann Wortmann, Dobe Ueiche 22.** Außerdem in den meisten Apotheken des deutschen Reiches.

**Das Wagen- u. Schlittenbau-Geschäft**  
von **Carl Hähnel,**  
Bahnhof Oederan,  
empfiehlt sein Lager in **Vandauer, schiffenartig, offen und halbverdeckt, vierstellige Phaetons, kleine Halbverdeckte mit Cabriolet oder Deichsel zu haben. Brauch, Wisch, sowie mehrere gebrauchte, noch in gutem Zustande befindliche Wagen. Bestellungen werden sofort und in kürzester Zeit ausgeführt.  
Garantie. Billige Preise.**

**Französ. Jalousien!**  
Das beste Schutzmittel gegen alle lästigen Einflüsse der Witterung, Saesl, Sonnenschein, Hitze und Kälte, sind unzweifelhaft die in neuerer Zeit immer mehr in Aufnahme kommenden Franz. Jalousien und bieten dieselben, wenn sie praktisch konstruirt sind, außer einem guten Beschutze noch den Vortheil, dass sie leicht und bequem (von innen) zu bedienen sind, eine ausgezeichnete Ventilation des Innen und sich durch gefällige Neuerung für alle Gebäude als passende Dekoration verwenden lassen. Während bei den meisten Systemen, wie sie jetzt in Anwendung kommen, der Nachtheil hervortritt, dass eine Jalousie von grösserer Dimension sich nur schwer bedienen lässt, fabriciren wir jetzt in der Hauptstadt ein System, welches die Herstellung von Jalousien von bedeutender Größe gestattet, ohne dass dieselben schwerer zu handhaben sind. Preisliste und Preis-Courant auf Verlangen gratis und franco.  
Bei Bedarf einer geneigten Berücksichtigung entgegenkommend, zeichnen hochachtungsvoll  
**H. Lüdenbach & Co.,**  
Jalousiefabrik, Dresden, 7 Landhausstrasse 7.

**Für Garten-Anlagen**  
empfiehlt  
die Baumschule zu Gruna bei Dresden  
von **E. Hopfer de l'Orme**  
eine große Auswahl von Bäumen, Sträuchern u. Coniferen, als: Linden, gew. und rothblühende Kastanien, Ahorn, Nuss- und Ahornbäume, Tulpenbäume, rothblüh. u. Angelikastanien, Platane, Prunus triloba-Stämmechen, roth-, schwarzroth- und weißblühende Crataegus, hochstämmig, Trauerweiden, hängende Nistern, Linden, Pappeln, Birken, Birken, (Eber-Eichen, Silber-, Balsam- u. Pyramidenpappeln, Trauerweiden, hängende Caragane, Quinden, Linden und Scharlachelben, Nutbieren, edlere Kastanien, bunten Ahorn, Pyramidenkornel, Sträucher in verschiedenen Sorten, als: Weidenstrauch, Weidenkornel, Schneeballen, Wehede, Weiden, Weiden u. s. w.

**Inventar-Auction.**  
Montag den 22. März d. J., von Vormittag 9 Uhr an, soll im Gute Nr. 10 in **Reinersdorf** bei Großenhain sammtliches lebendes und todtes Inventar, als: 4 gute Ardeispferde, 12 Kühe, neumeilen und tragend, 8 Kalben, 5 springfähige Bullen, 7 Schweine, darunter ein Haue, sammtliches Gebühre, verschiedene Wagen, Ackergeräthe, landwirthschaftliche Maschinen u. s. w., sowie den darauf folgenden Tag sammtliches Stroh, Heu, Grummet, Kartoffeln, Rüben und sonstige Futtermittel, eine Partie Bauholz, Bretter, Latten u. s. w. unter den vor der Auction bekannt zu machenden Bedingungen meistbietend verkauft werden.  
**Kurzreuter & Rühle.**

Besonders geeignet für **Metallwaaren aller Art**  
Leuchter, Lampen, Kaffeekan- nen etc.  
**Vernickelungs-Anstalt**  
**H. W. SCHLADITZ,**  
Kl. Plauensche-Strasse 23.  
DRESDEN.

**Vorläufige Anzeige.**  
Das diesjährige **Vogelschießen in Zwickau** wird in der Zeit vom 4. bis 12. Juli abgehalten. Geehrte Schaulustler, welche hierzu auf Plätze reisen, haben ihre werden Gefolge an den Unterzeichneten zu stellen.  
**Die Schützen-Direction,**  
Anton Franke.

**Künstliche Zähne**  
den natürlichen gleich  
einzelne, sowie ganze Gebisse schmerzlos unter Garantie.  
Plomben, Operationen. Billigste Preise.  
**J. Frödrich,**  
Bautzenstrasse 76,  
Üng. Ausrüchentrabe.

**Stoy'sche Erziehungsanstalt zu Jena.**  
Körperliche Pflege in erster Linie. — Tüchtige Lehrkräfte. — Unterricht in Realbuch- und Gymnasialfächern.  
**Dr. Heinrich Stoy,**  
Vorbereitung an der Universität Jena.

**J. U. Dr. Gustav Winter,**  
beiderseit. Landadvokat u. Rechtsanwalt in Prag, Altstadt, Brau- gassen-Str. 20, empfiehlt sich zur rechtsg. Vertretung und zweckdienlicher Durchführung von Rechtsgeschäften.

**Bewährtes Mittel gegen Hals- u. Lungenleiden!**  
**H. BURKERT'S**  
Salzbrunner  
Quellsalz-Caramellen  
(altbekannte Bonbons)  
Leuchtenberger u. Co., Salzbrunn, Jena fortwährend frisch ein (4 Packet 50 Pf.) bei Spalteholz & Bley und **Gebr. Stresemann** in Dresden.  
bersteht aus abge- dampftem natürl. reinem Ober-Zah- brunn und heil- samen Kräutern, treu- lich fortwährend frisch ein (4 Packet 50 Pf.) bei Spalteholz & Bley und **Gebr. Stresemann** in Dresden.

**Teplitz.**  
Zur vorläufigen gefäll. Kenntnismachung des P. T. Publikums und der Herren Reisenden!  
Hiermit die ergebene Anzeige, dass der Geehrte in dieser Stadt, in der **Graupnergasse**  
(Mitte der Stadt) das Haus **„zur Riesenburg“**  
känlich an sich gebracht, dasselbe in ein Hotel umgestaltet hat und **Mitte April eröffnen** wird. Hierher comortabel ein- gerichteten Fremdenzimmern vorzügliches Restaurant u. s. w. Stallung im Hause.  
Um gefällige Berücksichtigung bitten, zeichnet hochachtungsvoll  
**Anton Haffner,**  
vorm. Hotelier zum „alten Rathhaus“, Teplitz.  
**Ritter- und Landgutsbesitzer,**  
die ihre Besitzungen zu verkaufen oder zu verpachten geneigt sind, erlaube ich um baldige Einreichung ihrer Gutshaus- liche Diktation, Briefe, Aufträge für Verkauf und Nachweis von groß. und klein. Grundbesitz.  
**Dr. jur. St. Schmidt, Leipzig, Rosenthalg. 4.**  
Bureau für An- und Verkauf, sowie Verleihen von Grundbesitz  
Ich bin mein väterliches Vermögen, in Sachen dieses bald übernehmen muss, beabsichtige ich

**meine rentable Herrschaft bei Breslau,**  
20 Min. von der Bahn, Areal 3800 Mrg.  
vortrefl., durchweg flechtbarer Acker, incl. 600 Mrg. schön Weizen — 500 Mrg. alter Rogg — durchweg massives Bauwerk, Stallung gewölbt — 60 Pferde incl. Recken ca. 240 Stück Viehvieh (Schafst.) ca. 1000 Schafe — große Dampfmaschine, große Hegelei, Mälzerei u. s. w. — ergebliche Saat mit 137,000 Thlr. Pfandbriefen belastet — zu dem sehr soliden, aber seltenen Preise von 115 Thlr. pr. Mrg. zu verkaufen; eine Villa, welches Zinshaus u. s. w. bei entsprechender baarer Auszahlung ebenf. angenommen. — Nähere Auskunft ertheilt der von mir allein beauftragte Kaufmann **P. P. Schönfeld, Breslau, Gartenstr. 23 d.**

**Gasthofs-Verkauf.**  
Den 22. des Monats wird im Amtsbereich **Glauchau** das Gasthofsgrundstück **Dörfendorf**, an der lebhaften Straße von **Meerane** nach **Glauchau** gelegen, zwanzigjährige Verkauf Das Grundstück hat großen Garten, schönen der Neuzeit entworfenen Anbau mit vielen Nebenräumen, große geräumig und gewölbte Pferdehalle für mindestens 60 Pferde und biete einem jungen Manne mit einigem Kapital, da ein arbeitsamer Mann auf dem Grundstück hypothekarisch stehen können, ein sichere Existenz.

**Die Dampfkesselschmiede**  
der **Maschinenfabrik Germania,**  
vormals **J. S. Schwalbe & Sohn,**  
Chemnitz,  
empfiehlt sich zur Lieferung aller in dieses Fach einschlagenden Arbeiten und versichert exacteste und solideste Ausführung.  
Umänderungen bestehender Feuerungsanlagen unter Garantie von Kohlen- ersparnis.  
Herrn **C. F. Solbrig Söhne, Alchemnitz, Sächsische Kammerarspinnerei Hartmann b. Chemnitz, Chemnitz Papierfabrik Einstelel b. Chemnitz, Herr Fried. Ehreg. Woller, Stolberg, Herr Arthur Gehlert, Dittendorf b. Chemnitz, Herr Adolph Iule, Wittgensdorf b. Chemnitz etc. etc.**

**Die Haupt-Mehl-Niederlage**  
der Hofmühle **F. Dienert** zu **Blauen**  
befindet sich bei  
**Julius Banft,**  
Breitestrasse Nr. 21, zunächst der Seeftraße.

**Reine Petroleum-Fässer**  
kaufen per Stück frank Dresden 3 Mt. 65 Pf.  
**Asphalt-, Holzement-, Dachpappen- und Cementkunnststeinfabrik**  
**Krobitzsch & Hoyer,**  
Contor: Maternstrasse 12.

**Residenz-Theater.**  
**Letzte Woche**  
 von den Vorstellungen der Hofe  
**Die Gypsfigur**  
 mit Herrn Felix Schweighofer u. G.  
 E. Karl.

**Victoria Salon**  
 Nur noch kurze Zeit  
**Puss, Puss, Puss,**  
 dargestellt v. d. aus 8 Personen bestehenden englischen Gesellschaft  
**Lauri.**

**Auftreten der Akrobaten-Gesellschaft**  
**Sylvester Schäfer,**  
 der englischen Damen-Velocipede-Gesellschaft  
**Zento**  
 sowie des gesammten Künstlerpersonals.  
 Saffen-Eröffnung 6 1/2 Uhr. Anfang 7 1/2 Uhr.  
 A. Thieme.

Mittwoch 24. März unabweislich letzte Vorstellung.

**Circus Herzog.**

Heute Montag 7 1/2 Uhr:  
 Auf vielen Verlangen Wiederholung der mit so großem Beifall  
 aufgenommenen  
**Benefiz-Vorstellung**  
 von Frau Dr. Herzog. Alles Nähere Plakate. Morgen  
 Vorstellung.

**Panopticum,**  
 Seestraße 2, erste Etage.  
 Täglich geöffnet von Morgens 9 U. bis 9 U. Abends.  
 Eintrittspreis 50 Pf. Kinder 30 Pfennige.

**Tivoli-Tunnel**

Montag von 11-2 Uhr und Abends von 7 Uhr ab  
 Concert von neuangestellten

**Riesen-Orchestron,**

angebracht auf Reich Sr. Durchlaucht des Fürsten v. Fürsten-  
 berg zu Donaueschingen.  
 Das größte und beste Musikwerk, welches bisher hier existirt  
 und alle anderen an Quantität, Reinheit und Vollständigkeit  
 übertrifft.  
 Auf die im Durchgang aufgestellte Schiefertafel mache  
 Freunde von humoristischen Bildern aufmerksam und empfehle  
 als zeitlich eine neue Sendung des so beliebten Rheingold  
 (Wahreuter Schankerei).  
 Beobachtungsbill F. A. G. Helbig.

**Kunst-Ausstellung**  
 Altmarkt 25, I.,  
 des berühmten Schlachtenbildes von A. de Noyville:

**Le Bourget**

(30. October 1870),  
 durch die Münchner Kunsthandlung Wimmer & Co.  
 in Deutschland eingeführt.  
 Gedruckt von 10 4 Ubr, Sonntag, von 11 Ubr an.  
 Eintritt 50 Pfg.  
 A. Ernst,  
 Kunsthandlung, Pragerstraße Nr. 40.

Weinhandlung und Weinstube

**H. Schaupt** früher C. A. Wolf,

Dresden, Webergasse 25, nahe der Wallstr.,  
 empfiehlt ihr grosses Lager vorzüglicher reiner und milder  
 Pfalz- und Rhein-Weine,  
 Mosel- und Saar-Weine,  
 franz. und Ungar-Weine,  
 Sherry, Madeira, Portwein, Malaga, Tokayer und  
 Ruster Ausbruch etc., sowie franz. und deutsche  
 Mousseux zu den niedrigsten Preisen.  
 Bei Entnahme grösserer Posten entsprechenden Rabatt.

**Adolph Praetorius,**  
 Gewerbehau, Dresden,

General-Vertreter der „Fischen Wilsener Aktien-  
 Brauerei“ in Allen für Dresden und Umgegend,  
 Leipzig, sowie den östlichen Theil Sachsens,  
 empfiehlt  
**8. echt Pilsener Schankbier** in Original-  
 gebinden und Flaschen.

Bürgerwiese 15 b. **Dianabad.** Bürgerwiese 15 b.

Irish-römische und Dampfbäder für Damen.  
 Montage von 3-7 Uhr, Mittwoch und Sonnabend von 8  
 bis 1 1/2 Uhr, sonst für Herren von früh 8 bis 12 und Nachm. 3 bis  
 7 Uhr. Wannen-, Kurz- und Haarbäder von früh 8 bis  
 Abends 7 Uhr, ausser Sonntag Nachmittags.

Freitag 19. März, Abends 7 Uhr:  
 Im Saale des Hotel de Saxo  
**III. (letzte)**  
**Kammermusik-Soirée**

von  
 Laura Rappoldi, Eduard Rappoldi,  
 E. Feigerl, W. Mehlhose, F. Böckmann.

**PROGRAMM.**

1) Clavier-Quartett (C-dur) Rubinstein.  
 2) Sonate (G-moll) für Violino allein Bach.  
 3) Clavier-Quintett (Es-dur) Schumann.

Der C. Bechstein'sche Concertflügel ist aus dem  
 Depot von F. Ries.

Numerirte Billets à 4 und 2 1/2 M., sowie Stehplätze à 1 1/2 M.  
 sind in der Königl. Hofmusikalien-Handlung von F. Ries im  
 Kaufhause zu haben.

**Carl Riesels**

**14. Gesellschaftsreise**  
 nach  
**Italien.**

Unbegrenzt sind Fahrt (in Stellen I. Cl.), Führung,  
 vollständige Verpflegung bei höchstem Komfort, Ausflüge  
 und sämtliche Trinkgelder. Programme gratis in  
 Carl Riesels's Reise-Komptoir, Berlin SW.,  
 Jerusalemstraße 42.  
 Zum Rückfluge 1) nach Oberitalien und Wien  
 (16 Tage, 500 M.). 2) nach Paris (14 Tage, 16 Tage,  
 450 M.). 3) zu den grossen Seen: Schweiz-Oberitalien  
 (7. Juli, 24 Tage, 700 M.). 4) Scandinavien (8. Juli,  
 42 Tage, 1400 M., bis Christiania 750 M.). Schweiz  
 erreicht mit jungen Leuten (7. Juli, 25 Tage, 400 M.).  
 Spanien (20. Sept., 42 Tage, 1500 M.). Billige Billets  
 nach New-York, Melbourne, Capstadt etc.

**Cursus für Anfänger**  
 im Pianofortespiel,

nach Friedrich Wieck's Methode. Zum 1. April Auf-  
 nahme neuer Schüler und Schülerinnen.  
 Rittschaustr. 16, 3. Et. **Alwin Wieck.**

**Rich. Chemnitz,**  
 18. Wilsdruffer Strasse 18

**Neuheiten**  
 fertiger, wollener  
**Frühjahrs-Costümes**  
 zu 16, 20, 24, 27, 30, 36,  
 40, 45 Mark etc.  
 empfiehlt  
**Rich. Chemnitz,**  
 18 Wilsdrufferstrasse 18.



empfehlen sich einem hochgeehrten Publikum zum **Wohlbekannt-**  
**port und Verpackung** jeder Art in und ausserhalb der Stadt,  
 sowie Dienstleistungen, als: Kellner, Portiers, Kaminwärter,  
 Aufwärter, dergl. Aufträge zum Holz- und Kohlentransport unter  
 Zulieferung solcher Preise und vollständiger Garantie.  
 Bestellungen werden angenommen:  
 im I. Comptoir: Altstadt, Breitestraße 7, part.,  
 im II. Comptoir: Neustadt, H. Klosterstraße 3, part.,  
 sowie auch von jedem Mitgliede obiger Genossenschaft.  
**Die Verwaltung. D. Wüßhof, Vorst.**

**Spiegel**

leder- und Metall-Handarbeiten.  
 jeder Art. Billigste Fabrikpreise.  
 Insbesondere für Lederarbeiten.  
 Scherer-Vertrieb nach auswärts.  
**E. B. Fischer & Co.,**  
 Stralauer-Strasse 9.

**Actien-Gesellschaft**  
**Schweiger Wasserwerk.**  
 Die diesjährige ordentliche Generalversammlung wird  
 Sonnabend den 3. April d. J. Nachmittags 5 Uhr in  
 der Ritterschloßstraße Nr. 1 erste Etage in Dresden ab-  
 gehalten werden.  
**Tages-Ordnung:**  
 1) Vortrag der Bilanz und des Geschäftsberichts.  
 2) Genehmigung des Vorstandes.  
 3) Wahl eines naturgemäß auscheidenden Aufsichtsraths  
 Mitglieder.  
 Saal-Eröffnung 1/5 Uhr. Schluß 5 Uhr.  
 Schweiger und Dresden, den 10. März 1890.  
**Der Aufsichtsrath**  
 der Actien-Gesellschaft Schweiger Wasserwerk.  
 Wm. Knoop, Vorsitzender.

**Bekanntmachung.**  
 Bei der am 28. d. M. von mir vorgenommenen  
 Auslosung von 403 Stück Schuldscheinen  
 der Actien des Gewerbevereins zu Dresden sind  
 folgende Nummern gezogen worden:

- 14, 21, 96, 144, 156, 170, 197, 279, 295, 384, 421, 425, 450,
- 471, 506, 564, 581, 599, 620, 629, 701, 724, 745, 799, 835,
- 846, 887, 926, 957, 983, 992, 1001, 1011, 1019, 1033, 1049,
- 1053, 1094, 1102, 1121, 1148, 1170, 1184, 1203, 1235, 1263,
- 1264, 1266, 1294, 1348, 1357, 1358, 1409, 1421, 1534, 1538,
- 1629, 1668, 1707, 1712, 1764, 1775, 1800, 1801, 1805, 1822,
- 1830, 1880, 1881, 1898, 1927, 1929, 1982, 1997, 2010, 2034,
- 2067, 2088, 2135, 2163, 2164, 2174, 2201, 2216, 2321, 2362,
- 2385, 2408, 2410, 2445, 2450, 2477, 2478, 2526, 2538, 2602,
- 2618, 2642, 2694, 2723, 2741, 2748, 2754, 2755, 2807, 2886,
- 2977, 2974, 3033, 3039, 3107, 3131, 3141, 3167, 3168, 3172,
- 3174, 3220, 3235, 3239, 3267, 3273, 3303, 3317, 3355, 3366,
- 3368, 3420, 3431, 3456, 3482, 3507, 3523, 3562, 3570, 3590,
- 3631, 3674, 3678, 3689, 3697, 3712, 3715, 3700, 3858, 3899,
- 3928, 3929, 3959, 4015, 4021, 4101, 4119, 4151, 4168, 4181,
- 4202, 4219, 4246, 4251, 4263, 4272, 4285, 4322, 4330, 4415,
- 4422, 4478, 4489, 4492, 4505, 4507, 4517, 4604, 4605, 4611,
- 4617, 4713, 4823, 4830, 4876, 4904, 4906, 4931, 4939, 4961,
- 4975, 5013, 5034, 5177, 5247, 5271, 5281, 5323, 5369, 5369,
- 5369, 5403, 5406, 5431, 5516, 5589, 5668, 5708, 5725, 5738,
- 5749, 5838, 5849, 5854, 5868, 5893, 5905, 5932, 5957, 5983,
- 6014, 6022, 6117, 6119, 6122, 6165, 6181, 6247, 6258, 6372,
- 6378, 6391, 6399, 6413, 6416, 6544, 6563, 6644, 6696, 6697,
- 6757, 6769, 6785, 6808, 6839, 6859, 6857, 6890, 6908, 6927,
- 6931, 6964, 6973, 7004, 7007, 7009, 7048, 7048, 7058, 7070,
- 7091, 7125, 7133, 7162, 7178, 7211, 7261, 7261, 7272, 7301,
- 7316, 7330, 7356, 7425, 7430, 7460, 7497, 7588, 7649, 7669,
- 7673, 7686, 7827, 7839, 7849, 7855, 7869, 7900, 7908, 7912,
- 7917, 7936, 7944, 7966, 7990, 7997, 8012, 8031, 8069, 8070,
- 8076, 8153, 8155, 8167, 8169, 8179, 8188, 8254, 8267, 8315,
- 8336, 8392, 8416, 8440, 8451, 8482, 8513, 8518, 8553, 8580,
- 8585, 8621, 8622, 8638, 8646, 8656, 8684, 8688, 8711, 8722,
- 8741, 8747, 8800, 8820, 8899, 8921, 8938, 9070, 9116, 9121,
- 9142, 9146, 9166, 9179, 9196, 9245, 9268, 9265, 9268, 9301,
- 9315, 9319, 9334, 9351, 9421, 9435, 9448, 9464, 9482, 9539,
- 9543, 9573, 9590, 9595, 9600, 9637, 9680, 9689, 9693, 9702,
- 9722, 9817, 9826, 9828, 9846, 9874, 9922, 9955, 9966, 10003,
- 10011, 10014, 10028, 10055, 10077, 10107, 10157, 10203,
- 10273, 10303, 10419, 10487, 10498, 10529, 10586, 10590,
- 10600, 10605, 10623, 10733, 10760, 10778, 10806, 10820,
- 10832, 10877, 10948.

Die Beträge dieser ausgelosten Scheine sind gegen Rückgabe  
 der letzteren an die Kasse des Gewerbevereins vom 31. März  
 1890 ab zu erheben.  
 Dresden, am 28. Februar 1890.

**Emil Arthur Hänel,**  
 als requirirter Notar.

Unter Bezugnahme auf Vorstehendes fordern wir die Inhaber  
 der ausgelosten Schuldscheine auf, die Kapitalbeträge sammt  
 Zinsen an unserer Kasse, Ritterschloßstr. 18, vom 31. März  
 1890 ab Vormittags zwischen 9 und 11 Uhr gegen Rück-  
 gabe der Schuldscheine zu erheben, machen auch darauf aufmerk-  
 sam, daß deren Verjährung mit dem angegebenen Tage aufhört.  
 Von den in früheren Jahren zur Auslosung gelangten  
 Schuldscheinen sind noch überhoben:  
 aus dem Jahre 1874 die Nummern: 2738, 4003, 10866;  
 aus dem Jahre 1876 die Nummern: 441, 842, 1530,  
 1754, 1828, 2563, 3157, 3158, 3161, 3162, 3163, 3165, 3166,  
 3725, 4694, 4989, 5700, 7775, 8679, 9183, 9737, 9761, 10552,  
 10555, 10862, 10864, 10865, 10860, 10870, 10871, 10874;  
 aus dem Jahre 1877 die Nummern: 779, 1278, 10872;  
 aus dem Jahre 1878 die Nummern: 1433, 2966, 4103,  
 7907, 8784, 9011, 10027, 10148, 10875;  
 aus dem Jahre 1879 die Nummern: 431, 849, 1737, 1739,  
 2606, 3139, 3940, 3944, 3904, 3905, 4744, 5690, 5690, 5760,  
 6323, 6634, 7987, 7989, 8093, 8108, 8311, 8403, 8404, 8555,  
 9515, 9525, 9534, 9570, 10512, 10668.

**Der Vorstand des Gewerbevereins**  
 zu Dresden.

Zur Förderung der Zwecke des Vereins zum „Frauen-  
 schutz“ beabsichtigt das unterzeichnete Directorium — nach Ver-  
 laut von zwei Jahren — abermals einen

**Bazar**  
**mit Verloosung**

zu veranstalten und zwar den 7. und 8. April in Steinbof's  
 etablissement. Wir wiederholen unsere schon früher ange-  
 sprochene herzliche Bitte um gütige Unterstützung von Gaben  
 irgend welcher Art, zu deren Einnahme nachbenannte Damen sich  
 gern bereit erklären.

- Frau Oberst **Andrich**, Schillerstraße 56, Frau Hofrath
- Baumann**, Ritterschloßstr. 30, Hr. **Kantler Dinger**, Habergasse
- 4, Hr. **Oberst Ebert**, Ritterschloßstr. 41, Frau **Wilmher**
- A. v. Einsiedel**, Kaiser Wilhelm-Platz 4, Frau **Wilmher**
- v. Falkenstein**, Grell, Ritterschloßstr. 30, Hr. **Geheimrath**
- v. Gruner**, Ritterschloßstr. 30, Hr. **Stadttrath Gottschalk**,
- Worrenstraße 4, Hr. **Grünzer geb. Abner**, Wilschstraße 4,
- Hr. **Dr. Günz**, Schillerstraße 55, Hr. **Major v. Hanow**,
- Vorsitzstraße 30, Hr. **Geheimrath Herbig**, Neßstraße 16, Frau
- Directoriant Klette**, Wilschstraße 14, Frau **Antonia**
- Klemm**, Wilschstraße 6, Hr. **Louise Kritz**, Reitbahn-
- straße 6, Hr. **Amalie Marschner**, Wilschstraße 70, Frau
- Louise v. d. Mosel**, Wilschstraße 16, 3, Frau **Major**
- v. Owsien**, Wilschstraße 9, Hr. **Archivar Riedel**, Neustadt,
- an der Kirche 4, Hr. **Hauptm. Rödenbeck**, Baugartenstr. 76, 3,
- Hr. **Wittmeister v. Sahr**, Struenseestraße 15, Frau **Antonia**
- Schreiner**, Zwergerstraße 18, Hr. **Wittmeister v. Schön-**
- berg**, Ritterschloßstr. 96, Hr. **Dr. Schurig**, Ritters-
- straße 24, Hr. **Baumeister Wimmer**, kleine Jägerstraße 12, Hr.
- Therese v. Watzdorf**, d. J. Ritterschloß, Wilschstr. 12,
- Hr. **Marie v. Egidy**, d. J. Ritterschloß, Wilschstr. 12, Hr.
- Marie v. Egidy**, d. J. Ritterschloß, Wilschstr. 12, Hr.
- Alwine Götz**, d. J. Oberst der Schwere-
- Baukorps**, Ritterschloßstr. 2.

**Neustadt-Dresden.**  
**Das Directorium.**

**Eine Landbäckerei** **Hettfedern**  
 findet man preiswerth u. schön  
 in zu verkaufen od. zu verpacken. **Hettfedern**  
 Abt. D. D. 50 Exped. d. Z. 6 Tage, bei **Witt.**  
**Das heutige Blatt enthält 8 Seiten,**  
 Ganzer von den Banauer Verlagsarbeiten.